

Sonntag

11. So im Jk
Dreifaltigkeitssonntag
Joh. 16,12-15

15

9.00 Uhr Pfarrgottesdienst E

Ged. an Ernst Lottermoser
Adolf u. Greti Harlander
Engelbert Prantner
Antonia Gruber

9.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach
10.15 Uhr Pfarrgottesdienst in St. Veit

Montag

Benno

16

18.00 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach

Dienstag

Fulko

17

18.00 Uhr Anbetung

8.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach

Mittwoch

Rimbert

18

Gebet um geistliche Berufungen

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe

Ged. an Rosemarie u. Nick Heigl
Georg Klettner

19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach

Donnerstag

Fronleichnam

19

9.00 Uhr Festgottesdienst mit Prozession E
„Unsere Glocken läuten wieder!“

Ged. an Peter Krimbacher
Erwin Kopp
Anton Mayr
Barbara Rathgeb
Bertha Winkler

9.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach

Freitag

Adalbert

20

11.00 Uhr Taufe: Theophil Wihan

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Hl. Messe

Ged. an Berta Gizicki
Franz Schellhorn

19.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach

Samstag

Aloisius

21

18.00 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe in Weng

Ged. an Alois Deutinger u. Angehörige der
Familie
Antonia Gruber
Johann Rachensperger

Sonntag

12. So im Jk
Lk 9, 18-24

22

9.00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Kinderkirche E

Ged. an Alois Ammerer
Walburga Pronebner
Mathilde Steinacher

12.30 Uhr Taufe in Weng: Leni Katharina Hettegger

9.00 Uhr Hl. Messe in Schwarzach
10.15 Uhr Pfarrgottesdienst in St. Veit

Sonntag, 22. Juni 2025

Evangelium

Lk 9, 18–24

Du bist der Christus Gottes. Der Menschensohn muss vieles erleiden

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.

In jener Zeit

18 betete Jesus für sich allein und die Jünger waren bei ihm.

Da fragte er sie:

Für wen halten mich die Leute?

19 Sie antworteten: Einige für Johannes den Täufer,
andere für Elíja;

wieder andere sagen:

Einer der alten Propheten ist auferstanden.

20 Da sagte er zu ihnen: Ihr aber,
für wen haltet ihr mich?

Petrus antwortete: Für den Christus Gottes.

21 Doch er befahl ihnen und wies sie an,
es niemandem zu sagen.

22 Und er sagte:

Der Menschensohn muss vieles erleiden

und von den Ältesten,

den Hohepriestern und den Schriftgelehrten
verworfen werden;

er muss getötet

und am dritten Tage auferweckt werden.

23 Zu allen sagte er:

Wenn einer hinter mir hergehen will, verleugne er sich selbst,

nehme täglich sein Kreuz auf sich

und folge mir nach.

24 Denn wer sein Leben retten will,

wird es verlieren;

wer aber sein Leben um meinetwillen verliert,

der wird es retten.